

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Änderungsantrag

DS0446/23/68 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
	01.12.2023

Absender	
Fraktion AfD	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	11.12.2023
Kurtztitel	
Haushaltsplan 2024 - Austritt aus dem Bündnis "Sicherer Häfen"	

### Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadt Magdeburg widerruft ihre Bereitschaft Flüchtlinge über die ihr zugewiesene Quote hinaus aufzunehmen. Gleichzeitig erklärt Magdeburg den Austritt aus dem Bündnis „Städte sicherer Häfen“.

Der Beschluss Nr. 224-007(VII)19 wird aufgehoben.

### Begründung:

Die Förderung der illegalen Migration über das Mittelmeer durch sogenannte „Seenotretter“ hat den Flüchtlingsstrom nach Europa lediglich weiter verstärkt und führt durch erhöhte Push-Pull-Anreize zu nur noch mehr Toten. Eine weitere Unterstützung dieser fatalen Politik durch die Stadt Magdeburg ist nicht hinnehmbar, da diese auch direkt den städtischen Haushalt belastet. Die sogenannte Seenotrettung bleibt eine Beihilfe zur Schlepperei und führt zu einer Zunahme des Zuwanderungsdruckes nach Europa. In Zeiten sinkender kommunalen Finanzkrise benötigt Magdeburg dagegen eine Migrationspause, um Zuwanderungsprobleme zu lösen und seinen Haushalt zu schonen. Verwiesen sei hier auch auf die inhaltliche Gegenrede zum damaligen interfraktionellen Antrag durch den Magdeburger Ehrenbürger und ehemaligen Bürgermeister Dr. Lutz Trümper.

Christian Mertens  
Fraktionsvorsitzender